

WIRSINDcts

cts
SeniorenZentrum 
Hanns-Joachim-Haus

**Pflegefachkräfte ab
sofort gesucht**

**Ehrenamt, ein Gewinn
für beide Seiten**

Ostertage

Tanz in de Mai

Tag der Pflege

Erstes Grillen

Haus-Post

Frühjahr/Sommer 2021



**VORWORT VON
EINRICHTUNGSLEITUNG
REBEKKA SCHMITT-HILL**

Liebe Bewohnerinnen
und Bewohner,
liebe Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter,
liebe Angehörige,

das Wiedererwachen der
Natur um uns herum ist
ein Symbol der Hoffnung.

Auch wenn es vermutlich
noch einige Zeit dauern
wird, bis unsere Alltags-
abläufe wieder völlig zum
Normalen zurückkehren
werden, so haben wir doch
das Schlimmste hinter uns.

Da wir durch die Impfung
geschützt sind, lässt sich
menschliche Nähe endlich
wieder genießen und die
Angehörigen und Freunde
können uns wieder häufi-
ger besuchen.

VORWORT

Nur der Sommer lässt dieses Jahr leider auf sich warten und so konnte der neu gestaltete Platz für unsere Bewohner im Vorgarten, wegen des vielen Regens, noch nicht fertiggestellt werden. Sobald es das Wetter zulässt werden die Arbeiten zu Ende gebracht und eine kleine Einweihungsfeier ist schon jetzt geplant.

Wir möchten diesem schönen Platz auch einen Namen geben und bitten unsere Bewohnerinnen und Bewohner um Unterstützung.

Die Namensvorschläge werden von unserer Sozialen Begleitung gesammelt und die oder der Gewinner*in wird an der Einweihungsfeier bekannt gegeben und erhält ein kleines Präsent.

Ich wünsche Ihnen nun viel Spaß beim Lesen der Hauspost!

Ihre:

Rebekka Schmitt-Hill

Name Bewohner*in

Namensvorschläge
für den neuen
Vorgartenplatz!

Mein Vorschlag ist:

Bitte bei den Mitarbeiterinnen der Sozialen Begleitung abgeben!



BINGO

Seit Jahren veranstaltet unsere Soziale Begleitung das beliebte Bingo-Spiel am Nachmittag.

„Bingo“ macht unseren Bewohnerinnen und Bewohnern nicht nur sehr viel Spaß, sondern fördert die Konzentration, die Koordination zwischen Auge und Hand sowie die Reaktionsfähigkeit. Wer als Erstes eine Reihe waagrecht, senkrecht oder diagonal voll hat, ruft laut „Bingo“ und hat die Runde gewonnen.

Jeder möchte natürlich als erster „Bingo“ rufen und ist mit viel Begeisterung und Eifer dabei. Am Ende gibt es bei uns nur „Gewinner“ und natürlich geht keiner leer aus! Verschiedene „Sach- und Süß- Preise“ erfreuen die Teilnehmer.

Es sind weitere Bingo-Nachmittage geplant, da die Bingo-Runden von unseren Bewohnern mit sehr viel Spaß und Freude aufgenommen werden.

RÜCKBLICK

EIN VOLLTREFFER BEI UNSEREN SENIOREN...





RÜCKBLICK

**ENDLICH WIEDER
WASCHEN,
SCHNEIDEN,
FÖHNEN...**



**♥ VIELEN DANK ♥
AN DAS FRISEURTEAM
PETRA & SONJA
FÜR IHREN EINSATZ!**



FRISEUR IST WIEDER DA!

Nach 10 Wochen Pause war es am 03. März endlich soweit. Die Türen des Friseursalons im Hanns-Joachim-Haus wurden wieder geöffnet.

Das Friseurteam Petra & Sonja von „Haarmoden Gerlinde“ in Kleinblittersdorf wird nun wieder jeden Mittwoch und Donnerstag ins Haus kommen, um sich um die Haare und das damit einhergehende Wohlbefinden der Bewohnerinnen und Bewohner kümmern.

„...Das war wirklich notwendig...“ sagte Friseurin Petra beim ersten Haarschnitt.

„Schnipp, schnapp, war die lang gewachsene Mähne ab“. Bei ihrem ersten Einsatz blieben Petra und Sonja den ganzen Tag vor Ort, damit auch alle Bewohnerinnen und Bewohner die Möglichkeit hatten sich frisieren zu lassen.

Nicht nur ein neuer Haarschnitt, sondern ein wenig Lebensalltag kehrt nun wieder mit dem Friseurteam ins Hanns-Joachim-Haus zurück. Die Bewohnerinnen und Bewohner freuten sich sichtlich dieses Angebot wieder anzunehmen und präsentierten sich stolz.





EHRENAMT

Leider war im vergangenen halben Jahr der Einsatz der Ehrenamtlichen im Haus nicht möglich. Die Besuche, gemeinsame Spaziergänge oder einfach ein „offenes Ohr“ für die Alltagsorgen der Bewohnerinnen und Bewohner konnten nicht mehr stattfinden. Der Kontakt beschränkte sich lediglich auf Telefonate, Grußkarten, Briefe und Mails.

Umso größer war die Freude, als Einrichtungsleitung Rebekka Schmitt-Hill Anfang März bekannt gegeben hatte, dass unsere

Ehrenamtlichen wieder die Senioren im Haus persönlich besuchen können. Einrichtungsleitung Rebekka Schmitt-Hill nahm dies zum Anlass, unsere Ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowie die Mitarbeiterinnen der Sozialen Begleitung zu Kaffee und Kuchen recht herzlich einzuladen. Alle Anwesenden freuten sich über die gute Nachricht. Ein reger Austausch und viele neue gemeinsame Ideen für die künftigen Besuche der Ehrenamtlichen im Hanns-Joachim-Haus war das Ergebnis von einem schönen gemeinsamen Nachmittag.



RÜCKBLICK

EHRENAMT EIN GEWINN FÜR BEIDE SEITEN

Ehrenamtliche stellen ihre Zeit, Energie und Fähigkeiten in den Dienst einer guten Sache. Besuche, Begegnungen, sich Zeit nehmen für Menschen ist besonders wertvoll. Es erhöht die Lebensfreude und wirkt der Einsamkeit entgegen. Dieses Engagement zeigte schon immer das Ehrenamtliche Team im Hanns-Joachim-Haus.

„Wir freuen uns, besonders für die Bewohnerinnen und Bewohner, unsere Ehrenamtlichen wieder begrüßen zu dürfen. Das Ehrenamt ist für unsere Einrichtung unverzichtbar“, sagt Einrichtungsleitung Rebekka-Schmitt-Hill.

SPENDE MIT

Weitere Infos hierzu finden Sie auf
unserer Homepage:
[https://www.hjh-seniorenzentrum.de/
aktuelles/news/...-und-ploetzlich-ist-
alles-anders,3003306](https://www.hjh-seniorenzentrum.de/aktuelles/news/...-und-ploetzlich-ist-alles-anders,3003306)

HEART SPEED



THURSDAY JUNE 03 2021

Ich bin heute dankbar für jeden Tag. Das Leben schenkt mir die Gelegenheit, heute einen meiner Lebensträume zu erfüllen und eine Herausforderung anzunehmen: mit dem Fahrrad von Karlsruhe nach Köln, 35 Jahre alt und mit einem Defibrillator an meinem Herzen. Dank der Herzforschung ist das möglich. Macht weitere Wunder wahr: mit eurer Spende fördert Ihr verschiedene Projekte, durch die an lebensrettenden Maßnahmen gearbeitet und geforscht werden kann. Eines dieser Projekte wurde von der Kardiologie der Uniklinik Heidelberg eingeführt. In diesem Rahmen entwickeln Wissenschaftler stetig lebensnotwendige Innovationen und Techniken.



Heart Speed



@Heartspeed0306

cts
Förderverein
cts Reha GmbH e. V.
Bad Schönborn

www.Heartspeed.de

Iban: DE73 6635 0036 0007 0750 48

 **PayPal**



Scannen. Zahlen. Fertig!



OSTER- WERKSTATT

Die soziale Begleitung hatte gemeinsam mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern viele schöne Osterdekorationen gebastelt.

Ob Fensterdeko aus Weide, Wandkränze, Moosherzen oder Ostersträuße - es gab wieder viel zu tun und die Freude über die gelungenen Werke war sichtlich groß und diese schmückten nun die Zimmer unserer Bewohnerinnen und Bewohner.



RÜCKBLICK

MITTE MÄRZ WAR
DIE OSTERWERK-
STATT IM HAUS
WIEDER VOLL IM
GANGE





RÜCKBLICK

„ .. das ist überhaupt nicht schwer,“ sagte Beate Georg von der Sozialen Begleitung. Wir brauchen nur einige Zweige, frisch geschnittenen Buchs, Forsythien und Weidenkätzchen, Draht sowie buntes Band und schon kann es losgehen.



PALMKREUZ SELBST BASTELN

Die Zweige werden für das Kreuz auf die richtige Länge zugeschnitten und mit Draht zusammengebunden. Das Kreuz wird mit Buchs umwickelt und mit den Forsythien und Weidenkätzchen schön dekoriert. Zum Schluss noch eine bunte Schleife und fertig ist das Palmkreuz.

Unsere Senioren folgten fleißig der Anleitung von Beata und das Ergebnis kann sich sehen lassen.





Das SeniorenZentrum Hanns-Joachim-Haus in Kleinblittersdorf bietet derzeit 64 Plätze in der vollstationären Pflege an. Ergänzt wird das Angebot durch 5 Plätze in der Kurzzeitpflege, 10 Appartements im betreuten Wohnen, einen behüteten Wohnbereich sowie einer Begegnungsstätte für die offene Altenhilfe. Das spezielle Konzept des SeniorenZentrums bietet den Menschen kleine, persönliche und überschaubare Einheiten, die eine annähernd familiäre Situation mit konstanten Bezugspersonen entstehen lassen.

Als Einrichtung der cts-Schwestern v. Hl. Geist Altenhilfe gGmbH gehört das SeniorenZentrum Hanns-Joachim-Haus zum Verbund der Caritas Trägergesellschaft Saarbrücken mbH (cts), einem sozialen Dienstleistungsunternehmen der katholischen Kirche mit 34 Einrichtungen und aktuell rund 6.000 Mitarbeitenden in Krankenhäusern und Rehabilitationskliniken, Kinder-, Jugend- und Behindertenhilfeeinrichtungen, SeniorenHäusern und Bildungsinstituten.

Für unser SeniorenZentrum Hanns-Joachim-Haus in Kleinblittersdorf suchen wir ab sofort eine

Pflegefachkraft (w/m/d) in Voll- oder Teilzeit

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Tätigkeiten:

- Sicherung der optimalen pflegerischen und psychosozialen Betreuung der Bewohner
- kontinuierliche Umsetzung von Konzepten, Standards und Methoden der Pflege
- Sicherstellung der Pflegequalität unter fachlichen, gesetzlichen und wirtschaftlichen Aspekten
- aktive Umsetzung des Qualitätsmanagements

Sie bringen mit:

- eine abgeschlossene Ausbildung in der Alten- oder Gesundheits- und Krankenpflege
- Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit und Empathie
- pflegerische Kompetenz, Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität
- Identifikation mit den Zielen eines konfessionellen Trägers

Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren Arbeitsplatz
- ein wertschätzendes und positives Arbeitsklima in einem motivierten Team
- eine attraktive Vergütung nach AVR Caritas mit umfangreichen Sozialleistungen (z. B. zusätzliche Altersversorgung)
- eine strukturierte Einarbeitung
- individuelle und vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten
- weitere interessante Mitarbeitervergünstigungen

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Rebekka Schmitt Hill, Hausleitung Seniorenzentrum Hanns-Joachim-Haus, unter Tel. 06805 201-105 gerne zur Verfügung.

**WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG!**

**UND FREUEN UNS
AUF IHRE
BEWERBUNG!**



RÜCKBLICK

DER OSTERHASE WAR SCHON FLEISIG

...Frühling ist es weit und breit
und der Osterhase steht bereit.
Viele bunte Eier gibt es zu der
Osterfeier...

EINE OSTER- ÜBERRASCHUNG GAB ES AUCH IN DIESEM JAHR



Der Osterhase war auch im
Hanns-Joachim-Haus schon
fleißig. Für unsere Mitarbei-
terinnen und Mitarbeiter
hat er das Nest prall gefüllt.
Denn diese sind stets im
Einsatz, auch an Ostern und
geben ihr Bestes.

Ein herzliches Dankeschön
an ALLE für das Engage-
ment und die Bereit-
schaft für unsere Bewo-
hner immer da zu sein.

Die Mitarbeiterinnen der
Sozialen Begleitung ver-
teilten die selbst gebastel-
ten und reichlich gefüllten
Osternester an unsere Be-
wohnerinnen und Bewo-
hner mit einer „tatkräftigen
Unterstützung“.

Ein großer Plüsch Osterha-
se begleitete sie auf ihrem
Rundgang durch Haus und
entlockte vielen Bewo-
hner ein Lächeln .



"Der ist aber schön",
sagte Frau Breyer und
drückte den Osterhasen
ganz fest an sich. Übr-
igens, der Osterhase hat
auch eine Schwester und
die ist noch für kurze Zeit
im Eingangsbereich zu
sehen.

Danke auch an die
Soldaten vom Fallschirm-
jägerregiment Zweibrü-
cken, die uns auch über
Ostern tatkräftig unter-
stützt haben.



OSTER- SONNTAG





RÜCKBLICK

OSTERMONTAG



EIERSCHMIER - WIE BEI OMA

Unsere Bewohner wünschten sich zum Osterfrühstück Eierschmier mit Schnittlauch und Speck. Küchenleiterin Raphaela Becker und Hauswirtschaftsleitung Gabi Quack kamen diesem Wunsch gerne nach.

An Ostermontag gab es dann die leckere Eierschmier zum Frühstück. Unsere Bewohnerinnen und Bewohner waren hoch erfreut und es schmeckte allen wunderbar. „Das war ja mal eine schöne Osterüberraschung“, sagte unsere Bewohnerin Ursula Niederländer beim Genießen ihrer Eierschmier mit Schnittlauch.



DANKE

Zu Ostern erhielten wir eine Dankeskarte von den Angehörigen. Auch wir sagen DANKE an Anneliese und Peter Schmehr für die lieben, wertschätzenden Worte und natürlich auch die Süßigkeiten.

Liebe Frau Schmitt - Hill,
wir möchten uns zum Abschied
noch einmal für die liebe und
kompetente Pflege, für die
freundliche und kreative
soziale Begleitung, bei der
Hauswirtschaft und Reinigungs-
kräfte, dem Küchenpersonal
und bei der Verpflegung
ganz herzlich für alles
bedanken!
Wir wünschen Ihnen eine
gute Zeit, ein gesegnetes
Osterfest und bleiben
Sie gesund!
Herzlichen Dank und
liebe Grüße
Anneliese und Peter Schmehr

ES IST SCHÖN
ZU WISSEN,
DASS UNSERE
ANGEHÖRIGEN
RUNDUM
ZUFRIEDEN SIND



Archivfoto 2018

Leider ist unsere Bewohne-
rin Frau Lieselotte Sohns,
die in den vergangenen
Jahren immer wieder auf
vielen unserer Plakaten
und Anzeigen zu sehen war,
Ende Januar diesen Jahres
verstorben.



RÜCKBLICK

Zum traditionellen „Tanz in den Mai“ waren unsere Bewohnerinnen und Bewohner am 30. April herzlich eingeladen.



TANZ IN DEN MAI

Bei Maibowle mit frischen Erdbeeren und musikalischer Unterhaltung mit Hans Schmitt hatten unsere Senioren das Maifest sehr genossen.

Es wurde eifrig mitgesungen bei den alten Volkliedern und bekannten Schlägern. Die Stimmung war bestens und unsere Bewohner erlebten einen schönen Nachmittag.

Sogar die Sonne ließ sich einmal ganz kurz sehen und kündigte den Wonnemonat Mai an.





MUTTERTAG

Muttertag ist ein besonderer Tag, der auch im Hanns-Joachim-Haus gebührend gefeiert wurde.

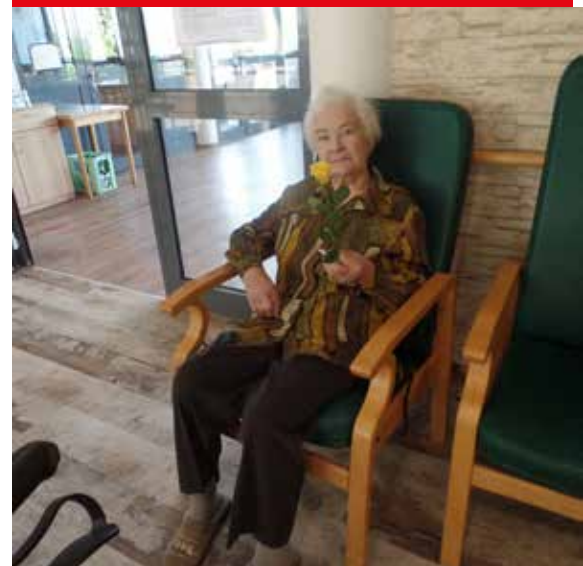
Beim gemütlichen Zusammensein wurde all unseren Seniorinnen eine Rose mit Schokolade überreicht. Ein kühles Glas Sekt Orange rundete das Beisammensein ab.

Ein Gedicht zum Muttertag wurde vorgetragen und von Muttertag vergangener Zeiten erzählt.

Die passende Musik untermalte die schöne gemeinsame Zeit.

Die Seniorinnen haben sich sehr gefreut, was durch liebevolle Gesten und Dankbarkeit an die soziale Begleitung zurückgeben wurde.

FREUDE ZU
VERSCHENKEN
AN MUTTERTAG
IST EINE ♥ ♥ ♥ ♥
HERZENSSACHE.



ES WAR FÜR
ALLE EIN SEHR
GELUNGENES
FEST ZUM
MUTTERTAG.



12. MAI TAG DER PFLEGE

„Der Tag der Pflege ist ein willkommener Anlass, unseren Dank und unsere Anerkennung an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auszudrücken.“

„Diese kleinen Aufmerksamkeiten sind eine Geste der Wertschätzung“, sagte Einrichtungsleitung Rebekka Schmitt-Hill.

Im Rahmen des Internationalen Tages der Pflege verteilte Einrichtungsleitung Rebekka Schmitt-Hill und Pflegedienstleitung Sabrina Hill an alle Mitarbeiter leckeren Streuselkuchen, Laugenteilchen und wer mochte, auch ein Gläschen Sekt.

Als „kleines Dankeschön“ bekamen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Gutschein für einen warmen Fleischkäseweck!



GUTSCHEIN
FÜR EINEN
WARMEN
FLEISCHKÄSEWECK

einzulösen bei apetito
in der Cafeteria!





IMPFFEN? WIR SIND DABEI

**IMPFFEN?
WIR SIND DABEI.**

WIRSIND cts

*„Ich lasse mich impfen,
um meine Familie zu
schützen.“*

(Katharina Lutz, Pflegeassistentin, SeniorenZentrum
Hanns-Joachim-Haus, Kleinblittersdorf)

Weitere Informationen finden Sie unter
www.cts-mbh.de

**IMPFFEN?
WIR SIND DABEI.**

WIRSIND cts

*„Ich lasse mich impfen,
um die Bewohner zu
schützen.“*

(Sabrina Hill, Pflegedienstleitung Senioren-
Zentrum Hanns-Joachim-Haus, Kleinblittersdorf)

Weitere Informationen finden Sie unter
www.cts-mbh.de

**IMPFFEN?
WIR SIND DABEI.**

WIRSIND cts

*„Ich bin geimpft,
für Bewohner und Familie.“*

(Dounja Chaoui, Auszubildende und Marie-Hélène Durritke,
Pflegehelferin, SeniorenZentrum Hanns-Joachim-Haus,
Kleinblittersdorf)

Weitere Informationen finden Sie unter
www.cts-mbh.de

**IMPFFEN?
WIR SIND DABEI.**

WIRSIND cts

*„Ich bin geimpft,
für ein Stück mehr Freiheit und
Schutz für die Menschheit.“*

(Susanne Wolf, Soziale Begleitung, SeniorenZentrum
Hanns-Joachim-Haus, Kleinblittersdorf)

Weitere Informationen finden Sie unter
www.cts-mbh.de

**IMPFFEN?
WIR SIND DABEI.**

WIRSIND cts

*„Ich bin geimpft,
zum Schutz.“*

(Melanie Keilmertshofer Soziale Begleitung,
SeniorenZentrum Hanns-Joachim-Haus,
Kleinblittersdorf)

Weitere Informationen finden Sie unter
www.cts-mbh.de

**IMPFFEN?
WIR SIND DABEI.**

WIRSIND cts

*„Ich bin geimpft,
um Leben zu retten.“*

(Rebeka Schmitt-Hill, Einrichtungsleitung, Senioren-
Zentrum Hanns-Joachim-Haus, Kleinblittersdorf)

Weitere Informationen finden Sie unter
www.cts-mbh.de



ALLE NEUNE UND KEIN „PUDEL“....



KEGELTURNIER

Unsere Soziale Begleitung hatte zu einem der beliebten Kegel Turniere auf Wohnbereich Irmina und Nikolaus eingeladen.

Mit großer Begeisterung nahmen viele Bewohnerinnen und Bewohner am Kegeln teil.

Ein reger Austausch fand statt, die Seniorinnen und Senioren unterhielten sich über Kniffe und Tipps und jeder einzelne versuchte natürlich alle Kegel ab zu räumen.



Der ganze Körper war in Bewegung, auch das Gleichgewicht und die Koordination wurden angeregt.

Natürlich durfte die Stärkung in den Pausen nicht fehlen, mit herzhaft gefüllten Blätterteigteilchen, Cola und Fanta wurde die verlorene Energie schnell wieder aufgetankt.

Der Sportliche Nachmittag ging so schnell vorbei und im Anschluss waren sich alle einig. „Das müssen wir alsbald wiederholen.“





GRILLEN AUF DEN WOHNBEREICHEN

Die Grillsaison wird jedes Jahr mit großer Freude erwartet. Es geht nichts über eine gegrillte Bratwurst oder eine Frikadelle.

Der Duft des Grillgutes, der sich im ganzen Haus bis in die Zimmer verteilte, lockte unsere Bewohner schnell in

den Tagesraum und die Tische waren im Nu besetzt.

Die frisch zubereiteten leckeren Salate runden das gemeinsame Mittagessen ab und schmecken gerade zum Beginn der Grillsaison besonders gut.

„Am meisten habe ich mich auf den köstlichen Bohnensalat gefreut“, sagte Frau Niederländer und holte sich gleich noch einen Nachschlag.

ERÖFFNUNG DER GRILLSAISON



*Gedicht
von Johann
Wolfgang von Goethe*

*Rosen, ihr blendenden,
Balsam versendenden!
Flutternde, schwebende,
heimlich belebende,
Zweiglein beflügelte,
Knospen entsiegelte,
eilet zu blühen.*

Foto. Robin Ballas

IMPRESSUM:

acts-Schwestern
v. Hl. Geist Altenhilfe gGmbH 

Rhönweg 6, 66113 Saarbrücken,
Tel: 0681-58805 152, Fax -109

Herausgeber:
SeniorenZentrum
Hanns-Joachim-Haus
Klosterstraße 33
66271 Kleinblittersdorf
Einrichtungsleitung:
Rebekka Schmitt-Hill
Tel. 06805-201 0
Fax. 06805-201-109
www.hjh-seniorenzentrum.de
info@hjh-seniorenzentrum.de

Redaktion und Gestaltung:
Stephanie Ballas
Satz: Layout- u. Druckservice
66885 Bedesbach

VERSTORBEN

Wir trauern um unsere
Verstorbenen:

Hauck Norgard
Görlinger Anneliese
Karmann Irene
Bähr Leonie
Post Günther
Zimmer Margarete
Ziegler Ilse
Wilhelm Karl



*Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall,
wo wir sind.*

Allen Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.